

Beschlussauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Jürgenstorf

vom 15.12.2021

Top 4 Informationen des Bürgermeisters

Der Bericht bezieht sich auf den Zeitraum 13.10.2021 bis 15.12.2021.

1. Weihnachtsmarkt

Für unseren Weihnachtsmarkt wurde bereits im vergangenen Jahr das Angebot von Fam. Ruchholz angenommen, den großen Weihnachtsbaum im Vorgarten zur Verfügung zu stellen. Am 18.11.2021 wurde der Baum durch Herrn Langas gefällt und in die entsprechende Form zum Aufstellen auf dem Entspektor Bräsig Platz gebracht. Die Aufstellung erfolgte dann durch Herrn Dirk Schröder, Herrn Ronny Grabosch sowie Herrn Daniel Kleinwächter.

Sturmtief Daniel sorgte allerdings dafür, dass der Weihnachtsbaum kippte aber auch hier wurde schnell eine Lösung organisiert. Herr Daniel Kleinwächter stellte den Weihnachtsbaum wieder auf.

Ein kleiner Lichtblick in dieser schwierigen Jahreszeit.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Am 14.10.2021 fand die erste Zusammenkunft zur Vorbereitung des Weihnachtsmarktes statt. Alle waren sich einig, dass am 27.11.2021 der 7.Weihnachtsmarkt auf dem Entspektor Bräsig Platz stattfinden soll.

Am 14.11.2021 gab es dann die zweite Zusammenkunft. Es ging in die finale Phase - alles war vorbereitet. Die notwendigen Anmeldungen waren erfolgt und die Genehmigung durch das Gesundheitsamt lag vor. Ein Toilettenwagen war organisiert und das kulinarische Angebot war sehr breit gefächert. Aber auch die anderen Angebote waren sehr attraktiv. Am 23.11.2021 wurden dann in der Pressekonferenz der Landesregierung die neuen Corona-Maßnahmen erläutert.

Damit war klar, dass unter den neuen Bedingungen der Weihnachtsmarkt auch 2021 nicht stattfinden kann. Herr Köhler bedankte sich trotzdem bei allen Helfern, die mit so viel Engagement und Herzblut diesen Weihnachtsmarkt vorbereitet und bis ins Detail geplant hatten.

2. Sturmtief Daniel

Das Sturmtief Daniel hat nicht nur den Weihnachtsbaum umgestürzt, sondern auch noch einen Baum auf dem Friedhof. Dadurch wurde das Vordach des Seiteneinganges der Kirche beschädigt. Der Schaden konnte jedoch durch den

großartigen Einsatz von Herrn Daniel Kleinwächter und Herrn Ronny Grabosch noch am gleichen Abend behoben werden. Dafür ein großes Dankeschön.

3. Mülldeponie

Nachdem im letzten Bericht informiert wurde, dass die Schließung der Mülldeponie zum 01.11.2021 bevorsteht, muss dem heute leider widersprochen werden. Die Hürden zur Schließung der Deponie und die damit verbundenen Kosten sind so hoch, dass die Gemeinde sich gegenwärtig eine Schließung nicht leisten kann. Der gesamte Deponiekörper muss vom Bewuchs befreit werden. In diesem Zusammenhang dankte Herr Köhler der Feuerwehr Jürgenstorf für den tollen Einsatz am 30.10.2021.

4. Kinderspielplätze

Die Dekra hat die Spielplätze der Gemeinde turnusgemäß geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass das neue Spielgerät auf dem Spielplatz in Krummsee, welches durch die Sparkasse gesponsert worden ist, nicht der DIN 1176 entspricht. Aus dem Bericht der Dekra lautet es:

“die Anlage entspricht nicht der DIN 1176, nach Rücksprache ist die Abnahme aufgrund der Gewichtsbeschränkung des Herstellers und die somit zu geringen Dimensionen des Aufbaus nicht mehr möglich, die Anlage befindet sich in einem öffentlichen Raum und ist somit frei zugänglich“. Damit darf die Gemeinde dieses Gerät nicht auf dem Spielplatz betreiben. Es muss also entfernt. Der Gemeindevertreter, Rene Streuling, bemüht sich jedoch um eine andere Lösung.

5. Bauvoranfrage Standort ehemaliger Konsum und hinterm Krankenhaus

Bisher gibt es noch keine Interessenten für die Bauplätze. In diesem Zusammenhang hat Herr A. Knittel nochmal nachgefragt, ob die Gemeinde eine geeignete Fläche hat, um Garagen zu errichten.

6. IT- Ausstattung und Gemeindevertretung

Für die Sitzungstätigkeiten hat die Stadt Stavenhagen für die Stadtvertreter geeignete Laptops angeschafft. Offensichtlich ist das aber noch nicht die beste Lösung. Deshalb wird vorgeschlagen, dass alle Gemeindevertreter eine Gebühr in Höhe von 50€ pro Jahr erhalten und weiterhin mit eigener Technik arbeiten. Der sichere Zugang über das in der Verwaltung verwendete Programm Allris 4.0 ist dann einfach und unkompliziert möglich. Lediglich der Bürgermeister erhält einen Laptop für die gesamte Arbeit in der Gemeinde. Es wird noch geprüft, ob es sinnvoll ist, auch den Gemeindearbeiter mit einem Laptop auszustatten. Diese Verfahrensweise ist mit dem Amtsvorsteher und Herrn Schünemann dem IT-Verantwortlichen des Amtes abgestimmt.

7. Pflanzaktion Voßhagen

Die von Familie Schrader vorgeschlagene Pflanzaktion wird im Rahmen des Frühjahrsputzes durchgeführt.

8. Telefonzelle am Radhaus

Am Radhaus wurde eine gelbe Telefonzelle aufgestellt. Hierbei handelt es sich um eine Initiative des Jürgenstorfer Oldtimervereins. Dort ist jetzt der Tausch von Büchern möglich.

9. Weihnachtsaktion für Senioren

Da es auch in diesem Jahr keine Seniorenweihnachtsfeier gibt, haben Familie Roscher-Nimz und Frau Silke Muff sich bereit erklärt wieder einen kleinen Gruß für die Senioren herzustellen und in Jürgenstorf zu verteilen. In den Ortsteilen wird Herr Daniel Kleinwächter die Verteilung vornehmen.